

WAZ HER 22.02.16

Früher Doppelschlag bringt Elfer auf die Verliererstraße

Fußball Landesliga. Heermann-Elf zieht bei der Wiemelhauser Windlotterie gleich zwei Nieten und verliert mit 0:3

Concordia Wiemelhausen -
SV Wanne 11

3:0

Tore: 1:0 (2.) Groß, 2:0 (7.) Kleinschwärzer,
3:0 (72.) Groß.

SV 11: Ratsch - Kaya, Ludwig (67. Kather),
Reimann, Oberc (73. Franken) - Gidaszewski
- Liebel, Lux, Maiwald - Atmaci (75. Akbaba),
Drews.

Den ersten Spieltag des Jahres hatten sich die Elfer ganz anders vorgestellt. Erst wurden sie vom Tabellenzweiten kalt erwischt und kassierten zwei schnelle Gegentore, und als sie nach der 0:3-Schlappe frustriert in der Kabine saßen, kam der nächste Wirkungstreffer: Durch den 2:0-Sieg

des SSV Mühlhausen rutschten die Wanner wieder auf einen Abstiegsplatz. „Da waren die Jungs natürlich richtig down“, gab Trainer Tom Heermann die Stimmung wieder.

Dabei konnte sich ihre Leistung durchaus sehen lassen. Anfangs allerdings hatten die Elfer größte Probleme, sich auf den starken Gegenwind und das konsequente Pressing des Gegners einzustellen. „Da konnten wir uns spielerisch überhaupt nicht befreien“, so Heermann. Bereits in der zweiten Minute schätzte Pascal Ludwig den Wind falsch ein, sein Gegenspieler spritzte dazwi-

schen und spitzelte den Ball über die Torlinie. Fast hätte der Gast dieses Missgeschick umgehend repariert, aber Dennis Gidaszewskis Freistoß vom rechten Strafraumeck prallte vom Pfosten ins Feld zurück. Mehr Glück hatte auf der anderen Seite Ivo Kleinschwärzer, der den direkten Gegenangriff mit Hilfe des Innenpfostens zum 2:0 abschloss.

Die Elfer waren geschockt, rapelten sich nach einigen Umstellungen aber auf und waren besonders in der zweiten Hälfte dem Anschluss tor mehrfach ganz nahe, ehe ihnen ein Konter das Genick brach. wv



Die Elfer versteckten sich nicht und hatten durchaus ihre Torchancen, doch weder Abdullah Atmaci (l.) noch seine Kollegen hatten Glück im Abschluss. FOTO: GERO HELM